



Aktionsswoche für Kinder aus Suchtfamilien

13. – 19.2.2011

www.coa-aktionswoche.de

Schirmherrin: Katrin Sass

Berlin 14.2.2011

„Vergessenen Kindern eine Stimme geben.“ Unter diesem Motto beteiligen sich zahlreiche Initiativen und Hilfeprojekte an der zweiten bundesweiten Aktionsswoche für Kinder aus Suchtfamilien. Zwischen dem 13. und 19. Februar werden in 22 deutschen Städten über 40 Veranstaltungen zum Thema Kinder aus Suchtfamilien stattfinden. Das Angebot reicht von Vortragsveranstaltungen über Fachtagungen, Tage der offenen Tür und Beratungssprechstunden bis hin zu Theater- und Kinovorstellungen oder Lesenachmittagen für Kinder. Programminfos [hier](#)

Die Aktionsswoche für Kinder aus Suchtfamilien hat zum Ziel, die Aufmerksamkeit in Öffentlichkeit und Medien auf diese besondere Gruppe von Kindern zu lenken und Informationen zu vermitteln, damit sie in Kindergärten, Schulen, Kinderarztpraxen oder Jugendfreizeiteinrichtungen bestmöglich unterstützt werden.

Hinter dieses Anliegen hat sich u. a. die evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz gestellt, indem sie ihre Mitgliedsgemeinden dazu aufruft, in den Gottesdiensten für Kinder suchtkranker Eltern eine Fürbitte zu halten. Die Berliner Senatsverwaltung für Bildung unterstützt die Aktionsswoche, indem sie Poster an Berliner Schulen verschickt, die in den Lehrerzimmern ausgehängt werden sollen. Der Paritätische Wohlfahrtsverband Berlin unterstützt die Aktionsswoche ebenfalls.

Ca. 2,6 Millionen Kinder unter 18 Jahren leben in Deutschland mit suchtkranken Eltern zusammen, die meisten davon mit Alkoholkranken. Sie sind die größte Sucht-Risikogruppe und tragen zahlreiche weitere Gesundheitsrisiken. Mit der richtigen Art von Unterstützung können sich Kinder suchtkranker Eltern dennoch oft gesund entwickeln. Die Aktionsswoche will dazu beitragen, die Chancen zu verbessern, dass betroffene Kinder die notwendige Unterstützung erhalten.

Initiatoren sind die drei Vereine "Kunst gegen Sucht" (Düsseldorf), "NACOA Deutschland" (Berlin) und "Such(t)- und Wendepunkt" (Hamburg). Jeder/Jede, dem/der das Thema Kinder aus Suchtfamilien wichtig ist, ist eingeladen, sich mit Briefaktionen oder dem Verteilen von Informationsmaterialien an der Aktionsswoche zu beteiligen. Ideen dazu werden auf der zentralen Website www.coa-aktionswoche.de vorgestellt.

Die Aktionsswoche läuft parallel zur Children of Alcoholics Week in den USA und in Großbritannien. Sie steht in Deutschland unter der Schirmherrschaft der Schauspielerin Katrin Sass. Die Aktionsswoche wird unterstützt von der Barmer GEK und den VZ Netzwerken (studIVZ, meinVZ).

Pressekontakt:

NACOA Deutschland – Interessenvertretung für Kinder aus Suchtfamilien e. V.

Gierkezeile 39

10585 Berlin

Tel.: 030/35 12 24 30

E-Mail: info@nacoa.de; Internet: www.coa-aktionswoche.de; www.nacoa.de

Kunst gegen Sucht e.V.
Brückenstr. 19
40221 Düsseldorf
Tel.: 0211/876 65 66
E-Mail: daria-piatkowski@t-online.de

NACOA Deutschland e.V.
Gierkezeile 39
10585 Berlin
Tel.: 030/35 12 24 30
E-Mail: info@nacoa.de

Such(t)- und Wendepunkt e. V.
An der Alster 26
20099 Hamburg
Tel.: 040/244 241 80
E-Mail: info@suchtundwendepunkt.de